



# 2017/06 Homestory

<https://jungle.world/artikel/2017/06/homestory-06>

**Homestory**

## **Homestory #06**

»Na?« - »Ach.« »Wie geht's? - »Muss ja.«

Wenn sich zwei Jungle World-Redakteure in diesen dunklen, kalten und nassen Wintertagen auf dem Flur begegnen, ist zuweilen viel Geseufze. Da draußen allerorten Faschisierung, hier drinnen ein Berg Arbeit durch den Ausfall von Kolleginnen wegen Krankheit bei Kindern, Katzen oder sich selbst - schön ist das alles nicht, wie die Sportredakteurin zu sagen pflegt.

Ein Kollege schwört auf gut gewürzte Gerichte: »Scharfes Essen wärmt die kalten Füße.« Am Ende war es dann aber doch zu viel Sambal Oelek in seiner Mittagsmahlzeit. Sein Seufzen klingt plötzlich eher nach einem Röcheln. Einen Tag später schafft auch er es nicht mehr in die Redaktion. Stundenlanges Warten in der ärztlichen Sprechstunde sabotiert seinen Arbeitstag. Dass ihn nicht das Sambal Oelek, sondern die Vorbereitungen auf eine komplizierte Knie-OP lahmlegen, ist auch kein Trost. Wie gesagt, schön ist das alles nicht.

Doch wo Gefahr ist, wächst auch das Rettende, wie schon Hölderlin wusste. Nicht nur, dass der Frühling unaufhaltsam näher rückt. Es gibt vor allem Rettung vor einem weiteren Grundproblem der Redaktion: dem Dreck auf den Teppichböden. Denn die Geschäftsführung hat richtig viel Geld in die Hand genommen - und einen neuen Redaktionsstaubsauger erworben. Billig war der nicht! »Wer billig kauft, zahlt doppelt«, erklärt die Geschäftsführerin in ihrer unendlichen Weisheit. Zwar war der Vorgängerstaubsauger von der gleichen Marke - und auch mal ganz schön teuer. Doch die Strapazen im Dschungel haben ihm so sehr zugesetzt, dass er nur mehr den großen Haufen Elektroschrott vergrößert, der sich in einer Ecke des Konferenzraums immer höher türmt. »Die Teile, die kaputt sind, bekommt man gar nicht mehr«, erläutert die Geschäftsführerin das Problem des alten Sauggerätes.

Dann jedoch, als eine Redakteurin beschwingt ob der großzügigen Neuanschaffung, gleich mal zu einer großen Säuberungsaktion ansetzt, ist die Enttäuschung groß: »Und, wie saugt er?« - »Och, auch nicht viel besser als der alte.«

Das Geseufze wird wohl doch noch länger anhalten.